

Wissenschaftsministerin Birgit Hesse besucht den Forschungsverbund "Netz-Stabil"

Auf ihrer Forschungsreise zu den über das Exzellenzforschungsprogramm des Landes geförderten Forschungsverbänden informierte sich die Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern auch bei "Netz-Stabil".

Nach einem Einführungsvortrag von dem Projektkordinator Prof. Dr.-Ing. Hans-Günter Eckel besuchte sie die Alfred-Leder-Halle. Im Rahmen des Arbeitspaketes 10 „Netzstabilisierung durch Pumpen- und Ventilatorensysteme“ kann dort die hervorragende Forschungsumgebung im reflexionsarmen Schallmessraum des Lehrstuhls für Strömungsmaschinen genutzt werden. Durch Modifikationen des vorhandenen Pumpenkreislaufs können mögliche Auswirkungen netzstabilisierender Algorithmen der Pumpensteuerung auf das daran angeschlossene Wasserleitungsnetz erforscht werden. Ziel ist es die Grenzen einer solchen netzdienlichen Regelung zu beschreiben.

Weiter Impressionen im Veranstaltungsarchiv des ITMZ.

Kontakt:

Martin Rach
Universität Rostock
Fakultät für Informatik und Elektrotechnik
Institut für Elektrische Energietechnik
Tel.: 498 - 7114
martin.rach(at)uni-rostock(dot)de